

Sallesche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 213

1920 Nr. 350

Bezugspreis: für Halle und umliegende Dörfer monatlich RM. 1,50, vierteljährlich RM. 4,50, halbjährlich RM. 8,50, jährlich RM. 16,50, Porto eingeschlossen. — **Abend-Ausgabe** Donnerstag, 12. August **Anzeigenpreis:** Die Spalte, 24 mm breit, 10 mm hoch, 100 Zeilen, 1000 A. Abont nach Cont. Erklärungen Seite 20. **Gründungsstelle:** Berlin, Bernburger Str. 80. Fernruf Amt Kurfürst Nr. 6290. **Eigene Berliner Schriftleitung.** — Verlat und Druck von Otto Ullrich, Halle-Saale

Polen soll die russischen Bedingungen annehmen

(Von unserem Sonderberichterstatter.)
h. Paris, 12. August.
Der russische Premierminister Alexander Kerenski hat nach Mitteilung der Pariser Morgenblätter den Polen geraten, die Bedingungen, die Sowjetrussen ihnen hinsichtlich der Unabhängigkeit, des Selbstbestimmungs und der Selbstverwaltung stellen. Dieser Rat sei erfolgt, entgegen dem Wunsch Polens, die mit den französischen Bedingungen in Übereinstimmung stehenden Bedingungen der Sowjetrussen anzunehmen. Kerenski hat sich für die Bedingungen der Sowjetrussen ausgesprochen, die mit den Bedingungen der französischen Bedingungen in Übereinstimmung stehen. Kerenski hat sich für die Bedingungen der Sowjetrussen ausgesprochen, die mit den Bedingungen der französischen Bedingungen in Übereinstimmung stehen.

Russische Kavallerie bei Prag

b. Amsterdam, 12. August.
Die „Times“ meldet: Ein russischer Kavallerie-Regiment hat sich bei Prag in Richtung auf den Ort Prag bewegt. Die Kavallerie hat sich bei Prag in Richtung auf den Ort Prag bewegt. Die Kavallerie hat sich bei Prag in Richtung auf den Ort Prag bewegt.

und Befanntmachungen des Kommandierenden Generals zu veröffentlichen. Es ist ihnen streng unterzogen, dieselben irgend eine Bemerkung zuzufügen. Jede Verletzung dieser Befugnisse wird die Verhängung des Todes nach sich ziehen. 7. Alle öffentlichen Lokale sind vom 7. August ab von 10 Uhr abends zu schließen. 8. Vom gleichen Tage ab darf von 10 Uhr abends niemand auf der Straße sein, wenn ihm nicht eine besondere schriftliche Genehmigung von Seiten der Militärbehörden vorliegt. 9. Jedermann, welcher einen qualifizierten Beamten, Arbeiter oder Angestellten unterstellt, nachdem derselbe infolge eines Ungehorsams die Befugnisse eines Beamten, Arbeiters oder Angestellten verloren hat, wird in Haft genommen. 10. Jedermann, welcher einem Fremden, der ohne ordnungsmäßige Begleitpapiere das Grenzgebiet betreten hat, Unterschlupf gewährt, wird in Haft genommen. 11. Jedermann, welcher aneignend die Befugnisse eines Beamten, Arbeiters oder Angestellten ausübt, wird in Haft genommen. 12. Allen Arbeitern soll es ermöglicht werden, sich in ihre Arbeitsstätten zu begeben. Die Arbeitsstätten und die Führer von militärischen Abteilungen haben alle stillgelegten Bahnen am Montag zu ihrer Verfügung zurück zu geben. Am Montag wird jeder Angriff gegen die Bahnanlagen verboten werden.

Der „Luzifer“ berichtet aus London:

Die Pariser Morgenblätter berichten aus London, dass die russische Regierung die Bedingungen der Sowjetrussen annehmen will. Die russische Regierung hat sich für die Bedingungen der Sowjetrussen ausgesprochen, die mit den Bedingungen der französischen Bedingungen in Übereinstimmung stehen.

„Sür uns ist Polen noch deutsches Gebiet“

da. Dsch., 12. August.
Der Sonderberichterstatter der „Daily News“ hat Gelegenheit beim Durchfahren der Russen in Ostpreußen die Kommandierenden Generäle der russischen Armee zu sprechen. Die russischen Kommandierenden Generäle haben erklärt, dass Polen noch deutsches Gebiet sei.

Die Ausführung des Amnestiegesetzes

Von hiesiger Stelle wird der „Denz“ geschrieben:
Zu dem Amnestiegesetz vom 4. August 1920 hat die preussische Regierung eine Ausführungsverordnung erlassen, in der die wesentlichen Bestimmungen des Gesetzes erläutert und den Staatsanwaltschaften Befugnisse für die Anwendung des Gesetzes gegeben worden sind.

Deutschlands Vernichtung

Unbeachtliche französische Forderungen.
w. Paris, 12. August.
Der „Luzifer“ veröffentlicht einen Artikel über die französische Politik gegenüber Deutschland. In diesem Artikel wird behauptet, dass die Engländer hätten eine schreckliche Katastrophe für Frankreich, trotz der letzten Sympathie, die ihnen Zeit vorher gewesen sei, als jetzt, aber die industrielle Revolution verursache den Engländern für die Zukunft die Vernichtung. Die französische Diplomatie müsse nach Möglichkeit machen, dass Frankreichs Zukunft in Deutschland mit Gewalt vorzugeben die deutsche Sache aufzulösen. Diese Handlung würde die Engländer nicht belegen, denn sie könne ihrem Interesse nicht im Wege sein. Wenn man Deutschland entwaffe und seine friedliche Nation zu werden, so sei das das Beste, mit ihm alle möglichen Geschäfte in Europa und außerhalb zu entwickeln. Frankreich habe Rechte auf das Gebiet, nicht nur die Rechte des Siegers. In diesen Gebieten müssten die Engländer gewonnen, und wenn sie nicht zustimmen wollten, dann werde Frankreich ohne Verzug, dem Belgien und Frankreich werden jetzt für die französische Aufgabe gewonnen. Zum Schluss sagt der Artikel, dass die englische Regierung jede Idee eines Rotes Frankreich in die Situation zu erhalten, sowohl auf politischem wie wirtschaftlichem Gebiet, die es ihm gestatte, einen legitimen Einfluss in Europa auszuüben. Frankreich müsse aber England dahin zu bewegen, die Bedingungen für ein Abkommen zu schaffen, das auf der Grundlage aufgebaut sei.

Sanzojenherkunft im Saargebiet

Die Verhandlung über den verfallenen Besatzungszustand. Die Sanzjoherkunft der Franzosen im Saargebiet kann nicht besser gekennzeichnet werden als durch die nachstehende Beschreibung des französischen kommandierenden Generals: Der kommandierende General der Truppen im Saargebiet beordert auf Grund der Befehlsbefugnis der Regierungskommission des Saargebietes vom 8. August d. J. die Verhängung des Besatzungszustandes. 1. Versammlungen aller Art sind verboten. 2. Zusammenkünfte von mehr als 3 Personen und Umzüge sind verboten. 3. Das Waffentragen ist verboten. Die Waffentragung aller Waffen ist untersagt. Ausnahmen können nur von den Militärbehörden und von den oberen Räten und Militärbehörden erlassen werden. 4. Vom 8. August mittags muß jede Person, ob Franzose oder Ausländer, eine Identifikationskarte, Legitimationspapiere bei sich tragen. 5. Jederzeit jeglicher Akt (Straftatbestände und sonstige Handlungen) werden an allen Ausgängen der Städte und Ortschaften des Saargebietes, welche an den Besatzungszustand liegen, mit einem gewissen Besatzungszustand unterworfen werden. 6. Die Befugnisse haben sich darauf zu beschränken, Nachrichten ohne jeglichen Kommentar zu veröffentlichen. Sie sind verpflichtet, alle Befugnisse, Anträge

und Befehlsbefugnisse des Kommandierenden Generals zu veröffentlichen. Es ist ihnen streng unterzogen, dieselben irgend eine Bemerkung zuzufügen. Jede Verletzung dieser Befugnisse wird die Verhängung des Todes nach sich ziehen. 7. Alle öffentlichen Lokale sind vom 7. August ab von 10 Uhr abends zu schließen. 8. Vom gleichen Tage ab darf von 10 Uhr abends niemand auf der Straße sein, wenn ihm nicht eine besondere schriftliche Genehmigung von Seiten der Militärbehörden vorliegt. 9. Jedermann, welcher einen qualifizierten Beamten, Arbeiter oder Angestellten unterstellt, nachdem derselbe infolge eines Ungehorsams die Befugnisse eines Beamten, Arbeiters oder Angestellten verloren hat, wird in Haft genommen. 10. Jedermann, welcher einem Fremden, der ohne ordnungsmäßige Begleitpapiere das Grenzgebiet betreten hat, Unterschlupf gewährt, wird in Haft genommen. 11. Jedermann, welcher aneignend die Befugnisse eines Beamten, Arbeiters oder Angestellten ausübt, wird in Haft genommen. 12. Allen Arbeitern soll es ermöglicht werden, sich in ihre Arbeitsstätten zu begeben. Die Arbeitsstätten und die Führer von militärischen Abteilungen haben alle stillgelegten Bahnen am Montag zu ihrer Verfügung zurück zu geben. Am Montag wird jeder Angriff gegen die Bahnanlagen verboten werden.

...hat nur die Möglichkeit seines Collegiums, daß er sich aber ...

Die Strafrechtsfrage ist eine der wichtigsten ...

Dies Gesetzt enthält ferner die Vorschriften ...

Der Schutz Ostpreuzens

Mit Ostpreuzen wird uns gefordert: Während des Besuchs, den der Reichsminister des Innern und der Reichswehrminister in der vorigen Woche Ostpreuzen abstrahieren ...

gegen, die in Verbindung mit der äußeren Wechse der ...

Generalfreik in Memel

Am Laufe des gestrigen Tages wurde der Generalfreik ...

Zwischen kommunistischen Demonstrationen und der Polizei kam es gestern abend zu Zusammenstößen ...

Das Ende des Wiener Streiks

In der Besprechung des Streiks der Arbeiter und Festgroschenbeamten wird mitgeteilt: Gestern vormittag trafen ...

Höly wird nicht ausgeliefert

Wie der Reichsleiter des Höly mitteilt, hat die tschechische Regierung die Auslieferung des Höly abgelehnt ...

Die Vereinigung der Auslieferung des Höly übertrifft in Dresden sehr ...

Lebrigens hat Höly noch am Montag ein Abenteuer erlebt ...

Der Reichsleiter bringt eine Unterredung mit Finanzminister Dr. Wirth ...

Sinanzminister Dr. Wirth zum Wiedergutmachungsvorschlag

Dr. Wirth, der sich ausführlich über die wirtschaftliche Lage Deutschlands ...

Dr. Wirth, der sich ausführlich über die wirtschaftliche Lage Deutschlands ...

Auf die Frage, welches Angebot die deutschen Arbeiter in Genf machen würden ...

Die Sabotierung der Wirtschaftlichkeit

Wenn wir die Produktionsbedingungen von Experten füllen wollen ...

Wie von der Arbeitergemeinschaft Thüringer Bauernverbände ...

Man kann es uns in Zukunft nicht leisten, Personen in Stellen zu lassen ...

Die vereinigten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

In der ersten Sitzung des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

Dr. Carl Sigmar Schuke-Galla ...

„Aufbau“

In unserer heutigen vielbewegten und doch so kultur- und geistesreichen Zeit ...

Arbeitsgemeinschaft in die Formen des Rechtes und der Gesetzgebung ...

Es ist nur zu wünschen, daß der Verlag, dessen Opfermühsamkeit ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...

Die Vereinten Ausschüsse des Reichsministeriums für Wirtschaftspolitik ...



Leipzigerstrasse 88

Ab morgen!

Erst-Aufführung

Der Leiermann

Grosses Drama in 5 Akten mit **Max Neufeld.**

Prachtvolle Natur-Aufnahmen aus den bayrischen Bergen erheben die schon packende Handlung.

Vorführung: 4.00 7.00 9.20.

Doktor Klaus

Volksstück in 3 Akten nach dem gleichnamigen Bühnenwerk von Adolf L'Arronge.

Vorführung: 4.00 6.10 8.20.

Beginn 4 Uhr.

In beiden Theatern wochentags bis 5 Uhr kleine Preise bei vollem Programm. Eintrittskarten haben nur am Tage der Leistung Gültigkeit.



Alte Promenade 11a

Ab morgen!

Erst-Aufführung

des mit grossem Erfolg in Leipzig aufgeführten Films



Die Geächteten

Gigantisches Filmwerk in 7 Akten.

In den Hauptrollen:

Alfred Abel, Rifa Clermont, Wilh. Diegelmann, Rosa Valetti.

„Berliner Mittagszeitung“: In dem Filmpalast am Potsdamer Platz ist in dem Kinodrama „Die Geächteten“ der Beweis erbracht worden, daß die Flimmerwand als Kulturfaktor wirken kann. Es war ein erster Vormittag, der eine fast andächtige Gemeinde zu diesem Drama vereinigte, dessen Held nicht nur Mensch, sondern ein Volk ist.

„Neue Berliner 12-Uhr-Zeitung“: Dieser Film will mehr als unterhalten, er will die Wahrheit predigen. In beeindruckender Pracht entstehen die Bilder aus der Antike. Die Darstellung ist meisterhaft.

„Berliner Bärenzeitung“: Ein Kulturfilm allerersten Ranges, ein monumentales Werk von einer seltenen Gediegenheit. Szene für Szene ein Meisterwerk, besonders die Massenszenen. Die am Hofe Alexanders des Großen spielenden Szenen waren ein Kunstwerk für sich.

Vorführung: 4.10 6.20 8.30.

Die neuesten Wochenberichte.

Beginn 4 Uhr.



Ab Freitag!



Gr. Ulrichstrasse 51. Fernspr. 4661.
Erstaufführung!

Figaros Hochzeit!

Das große Monumental-Filmwerk 6 Akte.

In den Hauptrollen: **Hella Moja!**

Alexander Moissi, Ed. v. Winterstein
Paul Graets, Ilka Grünig.
Vorführung: 4.15 6.30 8.35.
Sonntags und Wochentags Einsatz 8^{1/2} Uhr.
Beginn 4 Uhr.

Der große weibliche Filmstar **Hella Moja**

bellebt und geschätzt, wird dem großartigen, vornehmen Rahmen finden, der ihr gebührt, und erscheint in dem ersten

sensationellen Monumental-Filmwerk!!

Sämtliche Bilder der „Hella Moja“-Klasse 1920-21 werden in Ausstattung, Handlung, Regie und Photographie alles bieten, was man heutzutage von einem erstklassigen internationalen Film verlangt.

Wochentags auf allen Plätzen bis 5 Uhr kleine Preise bei vollem Programm.

Wir führen allerbeste

Margarine.

Bitte machen Sie einen Versuch.

Norddeutsches Chokoladenhaus

G. m. b. H.

Neue Promenade 14.

Stadt Karten.

Die Verlobung meiner Tochter **Hertha** mit Herrn Amtsgerichtsrat **August Bick** gebe ich hiermit bekannt.
Halle a. S., Lafontainestr. 36, den 11. August 1920.

Frau **Martha Genzmer** geb. Roth.

Meine Verlobung mit Fräulein **Hertha Genzmer**, Tochter des verstorbenen Herrn Universitäts-Professors, Geh. Medicinal-Rates Dr. med. **Alfred Genzmer** und seiner Frau Gemalin **Martha** geb. Roth, gebe ich hiermit bekannt.
Z. Zt. Halle a. S., vorh. Gneisen.

August Bick, Amtsgerichtsrat.

Nach kurzem und schwerem Leiden ist am 8. August 1920 das Mitglied des Vorstandes der Central-Genossenschaft zum Bezuge landwirtschaftlicher Bedarfsartikel **Halle a. S.**

Herr Willi Lindecke

in Berlin-Charlottenburg sanft entschlafen.

Seit dem 26. Juni 1901 gehörte er ununterbrochen dem Vorstande an und hat während dieser langen Zeit mit unermüdlicher und vorbildlicher Pflichttreue seine Kraft, seine gereiften Kenntnisse und seine reichen Erfahrungen in den Dienst unseres Unternehmens gestellt. Wir beklagen den Hingang dieses vorzüglichen Mannes, welcher sich um das landwirtschaftliche Genossenschaftswesen der Provinz Sachsen große Verdienste erworben und der uns auch in menschlicher Beziehung als Freund und Berater nahegestanden hat.

Sein Andenken wird bei uns in leuchtenden Ehren gehalten werden. Er ruhe in Frieden!

Der Vorstand und Aufsichtsrat
der Central-Genossenschaft zum Bezuge landwirtschaftlicher Bedarfsartikel Halle a. S.

In Berlin-Charlottenburg, wo er im Hause seines Sohnes die wohlverdiente Muße seines Lebensabends verbringen wollte, verstarb am 8. August 1920 nach kurzem, jedoch schwerem Leiden unser hochverdienendes Vorstandsmittglied

Herr Kaufmann

Willi Lindecke

früher in Groß-Salze wohnhaft.

Wir verlieren in dem Entschlafenen einen Vorgesetzten, der uns nicht nur stets ein leuchtendes Vorbild treuester Pflichterfüllung war, sondern dessen menschlich gültiges Herz auch unseren Wünschen eine willige Aufnahme gewährte. Wir betrauern auf das tiefste den Tod des verdienten Genossenschafters, des freundlichen Vorgesetzten, des liebenswerten Menschen.

Die Direktion und Beamten
der Central-Genossenschaft zum Bezuge landw. Bedarfsartikel, e. G. m. b. H.,
Halle a. Saale.

Aufruf.

Bei der Reichs-Bezirkserversammlung am 31. Juli 1920 in Berlin haben sich alle deutschen Rabatten-Bezirke vereinigt zu dem großen

„Reichsbund ehemaliger Rabatten“

sammengeschlossen. — Sitz der Reichsbundleitung: Berlin. — Vorsitzender: Herr Generalmajor a. D. K. Kopp. — 1. Schriftführer: Herr Generalleutnant a. D. v. Albrecht. — 2. Schriftführer: Herr Generalmajor a. D. v. Albrecht. — Bisherige Mitgliederzahl über 4000.

Samerabes: Rein ehemaliger Rabatte darf in unseren Reihen sein, denn es gilt unsere beabsichtigten Ziele als gelöstes Ziel anzusehen. — Anmeldungen für alle Rangstufen Deutschlands müssen vorläufige Geldbeiträge der Reichsbundleitung, Oberleitnant a. D. v. Albrecht, Berlin-Charlottenburg, Bismarckstr. 70, entgegen. Außerdem für die Samerabes Mitteldeutschland, ungenügend. Samerabes für: Stanten und Anzahl die Geldbeiträge Halle-Saale, Leipzig, Halle a. S., 1.628. Leipzig 500.

Zusätze und Änderungen einer Probe-Nummer des Reichsbund-„Reichsbund“ und ein Mitteilungsblatt durch: Brodgarde und Freie-Abteilung, Leutnant Bachella, 1111 a. Beyerstrasse 48.

Gleichzeitig bitten wir um bestimmte Anträge ehemaliger Samerabes.

Die Reichsbundleitung.

Brunnerts Hoffjäger

Morgen Freitag abends 8 Uhr

grobes humoristisches Extra-Konzert ausgeführt vom gesamten Helfert-Orchester unter Mitwirkung des beliebten Barytonen-Ensembles.

Einlaß 1 Mark.

Bei ungenügender Witterung im Saale.

Fritz Brunner

Freitag, 8. August 1920, nachmittags 4 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.

Eintritt 50 Pf.



Halle und Umgebung

Seite 12. August.

Der Einheitsanzug

In Verbindung mit Reichshellen planen Textilindustrielle die Einführung eines bescheidenen „Einheitsanzuges“.

Es war einen Monat nach der Einführung der Einheits-...

Übertrag des uniformierten Zivil — die sozialistische

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Präsidenten, Kriegsmilitär von Stein, Generaloberst von ...

Die Festrede wird vom Präsidenten der Nationalversammlung ...

Zu dem Mord am Bergschenweg

Wurde noch folgendes festgestellt: Es handelt sich um die ...

... ..

Die Nahrungsmittelverlosung in Halle

Der Verkauf von amerikanischen Speck findet am Sonntag ...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Landwirtschaftlicher Bedarfsartikel in Halle angebot und ...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Abermals Streik bei der Halle-Hettstedter Eisenbahn?

Die heute vormittag fahrenden von dem Schließungsbüro der ...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Zum Vortrag Ritter

Die heute abend um 8 Uhr stattfindende im Rahmen einer ...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Sportberichte

Magdeburger Cricket-Viktoria in Halle!

Die Magdeburger Cricket-Viktoria empfängt am kommenden Sonntag ...

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

... ..

Sofort lieferbar: Bergmann-Lastwagen, neue und gebrauchte

Bergmann-Automobile, Magdeburg.

Kette und Cardan, neue Vollgummibereifung.

Stellen-Angebote

Eine Sache für Sie!
Gesucht werden überall
Generalvertreter.
Sofortige Möglichkeit, sich selbständig zu machen.
Wenden 11-1-5-7 Uhr Braunkstr. 14, Bonitz.

Eine flotte
Stenotypistin
wird für das Kontor einer größ.
Fabrik nach auswärts gesucht.
Angebote unter Z. 4037 an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung.

Landwirtschaftlicher Cleve,
gewissenhaft und arbeitsfreudig, Realgymnasial-
bildung, 1 1/2 Jahre Praxis auf großem Gute der
Provinz Sachsen, sucht Stellung als

Berwalter
am 1. Oktober, zunächst ohne gegenseitige Ver-
pflichtung. Angebote erbitte
Metnitz, Saalfeld-Saale.

Stellen-Gefuche
Erfahrene
Wirtschafterin
sucht Stellung, auch zur
Gehilfenarbeit, am liebsten bei
einer Herrschaft oder Dame. Off.
im Geschäftsst. u. Z. 4088
an d. Geschäftsst. d. Ztg. erb.

Geb. jung. Mädchen,
mit Hausarbeiten, Kochen
und Sticken, sucht
Stellung als Stuben-
mädchen. Off. unter Z. 4033 an die
Geschäftsstelle d. Ztg.

Heirat
Gutsbesitzerstocht.,
23 J., engl. hübsch, blond,
von adel. Nat., dieselbe,
geb. gesund, sehr wirk-
lich, sucht ein solches Ehe-
paar. Off. unter Z. 4033 an die
Geschäftsstelle d. Ztg.

Mädchen
und anderes Dienst-
personal finden Sie leicht
und billig durch ein
Angebot in dem weit
verbreiteten
Ant. General-Anzeiger
Solbad Verobra.

Verkäufe
Hafer
(bis 25. August handelsfrei)
offertiert ab Lager
Kornhaus-Genossenschaft Halle
Krausenstrasse 14. Telefon 1395.

Zuchtstuten
sowie
**Arbeits-
pferde,**
außerdem Oldenburger
Wagenpferde
in bester Qualität bei mir zum Verkauf.
S. Pfifferling,
Galle a. S., Braunkstr. 17.

Ph. van Ommeren (Hamburg)
Fernsprecher: Alster 2408, Markur 5011, Alster 2316, Vulkan 6074.
G. m. b. H. Scott's Code (1885 und 1886) atkins & Mercour-Codes
Telegr.-Adr. Vanommeren
Schiffsmakler — Speditteure. — Betrachtungen u. Schiffs-Verkäufe.

Nippon Yusen Kaisha
(Japanische Postdampferlinie)
Frachtdampfer-Dienst.
Regelmäßige monatliche Expedition
von Hamburg und Bremen direkt
nach Port Said, Colombo, Singapore, Batavia, Sama-
rang, Soerabaya, Shanghai, Kobe und Yokohama
und in Durchfracht nach:
Bangkok, Batavia, Canton, Manila, Hankau, Tientsin, Peking,
Dairen, Osaka, Tokio, sowie sämtlichen anderen ostasiatischen
Plätzen
D.: „Tsuryu Maru“ im August
D.: „Tsunshin Maru“ im September
D.: „Tarshan Maru“ im Oktober
und weiter einmal monatlich.
Güterannahme in Hamburg, Australialk, Schuppen 53.
Güterannahme in Bremen am „Weserbahnhof“.
Änderungen vorbehalten.
Näheres wegen Frachttarifen bei den Vertretern:
in Hamburg:
Ph. van Ommeren (Hamburg) G. m. b. H.
in Bremen:
Norddeutscher Lloyd, Ostasiatische Fahrt.

Holland-Südafrika-Linie
Regelmäßiger Dienst von Hamburg direkt nach
Walvisbay, Lüderitzbucht, Kapstadt, Port Elizabeth,
East London und Durban
D.: „Sledrecht“ 10. August
D.: „Estk. holländ.“ Dampfer 10. September,
und weiter einmal monatlich.
Lagergeldfreie Stückgutannahme Schuppen 53.
Näheres Auskunft über Frachten etc. durch die Agenten:
Ph. van Ommeren (Hamburg) G. m. b. H.
Alsterdamm 10-11.

Holland - Amerika - Linie
Britisch - Indien - Dienst
(Holland-Amerika-Linie und Phs. van Ommeren)
Von Hamburg direkt ohne Umladung nach:
Karachi, Bombay, Colombo, Madras, Calcutta,
Rangoon
und in Durchfracht nach sämtlichen übrigen Plätzen in Britisch-
Indien, Ceylon, im Roten Meer und Persischen Golf.
D.: „Yamhill“ 24. August
D.: „Schiedijk“ Ende September
und weiter monatlich eine Abfahrt. Änderungen vorbehalten.
Lagergeldfreie, ununterbrochene Güterannahme
in Hamburg am Schuppen 53. in Bremen in Freihafen 1, Schuppen 1.
Ph. van Ommeren (Hamburg) G. m. b. H.
Drewes & Focke, Bremen.

American Line
Brasilien und La Plata-Dienst.
Von Hamburg nach
Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Buenos Aires, Rosario,
bei genügendem Ladungsangebot auch nach Pernambuco, Bahia
D.: „Yamhill“ Ende Juli
D.: „Oskana“ Ende August
D.: „Gulmba“ Ende September
Änderungen vorbehalten.
Güterannahme: Schuppen 43.
Wegen Fracht und weiterer Auskünfte wolle man sich wenden an
die Buchungsagenten:
Ph. van Ommeren (Hamburg), G. m. b. H.
Alsterdamm 10-11,
sowie an die Generalvertreter:
Americanische Verkehrs-Gesellschaft m. b. H.
Hamburg, Bürsenbrücke 2. Fernspr.: Alster 454.

Säcke
aus Papierstoffe für
**Kartoffeln,
Zwiebeln,
Gemüse usw.,**
in großen Posten schnell lieferbar,
offertieren
Vereinigte Saak- u. Jutewaren-Fabriken,
G. m. b. H.,
Bestin No. 55, Großschloßbergstr. 80,
Telef. 291/32, Tel.-Adr. Jutewarenfabrik.

Gutz-Verpachtung
Ein Gut von besser Bodenqualität, zwischen
Magdeburg und Halle gelegen, über 700 Hektar
unter dem Blau, mit guten Gebäuden, ist mit
oder ohne Uebernahme des Inventars an
längere Zeit zu verpachten. Beschulung
wollen sich unter Z. 4041 an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung wenden.

Ein Paar ganz schwere,
dunkelbraune
Oldenburger
im besten Alter, burgund-
rotte, fröhliche, ausgelegte
Stücke, verkauft sofort
Carl Götz, Gutsbesitzer,
Schloßstraße 43,
Telephon 1744.

Scheideschlamm
aus Sulfatfabriken zur prompten
Tiefenung bei billiger Abgabe
J. Schulze, Zschortau.
Telephon Delitzsch 97. 87.

Miet-Gesuche
Gut möbliertes Zimmer
von besserem Herrn, der sich ein- bis
zweimal p. Woche in Halle aufhält, gesucht.
Angebote nach Liebenauerstr. 10 III 1.

Johannis-Roggen mit Bergwies
(viola villosa).
Zur Ausfaat als frühestes Grünfütter Ende August, Ende
September bestellt, gibt basellose schon 21 f a n g N a i e t u n g
Schmitt Grünfütter, nach dessen Ueberlegung noch als doppel-
Bodenmügelung Karloffeln oder Rüben usw. bestellt werden kann.
Saafkarte notwendig. Preise: 50 kg III. 240, 5000 kg III. 2300.
Bestellungen erbeten.

Domänenrat Meyer, Friedrichswerth (Chürene)

Strafverfertigung, Formular Nr. 7,
Strafverfertigung, Formular Nr. 8,
hält auf Lager
Otto Thiele
Buch- und Kunstdruckerei / Formular-Abteilung

Definitiver Verkauf.
Für Rechnung, wenn es
angeht, verkaufe ich Sonn-
abend, d. 14. August
vormittags 9 Uhr im
Saale d. Kallehellen Ver-
ein für Gewerbe- und
Vorbereitungsbüro hier,
Neue Promenade 2, l.
ca. 130 Stk. gelb.
tr. Getreidekörb
drahtgitter, monon-
frei Querschnitt öffent-
lich meistbietend gegen
Barzahlung unter den im
Termin noch bekannt zu
machenden Bedingungen.
Das Stroh lagert a. H.
bei der Ba. Konrat a. H.
Weißhof Querschnitt.
Albert Jahn,
bestellter Versteigerer.
Telefon 5890.

Landauer
in best. Zustand, geräum.
und angenehm, Preis-
ermäßig. Bester Preis
1500 Mark. K. Erbe-
Galle, Auguststr. 10.

Wäschgefäße
in nur dauerhafter,
solider Bauweise in
großer Anzahl jetzt
wieder am Lager.
Schilderer
21 Schillerstr. 21,
nicht am Marktplatz.

Kaufgesuche
Gebr. Landauer,
zur erhalten, mit verteil-
barem Rohbau u. Hinter-
schadenbau, in best. Zu-
stand, unter Z. 4039 an
die Geschäftsstelle d. Ztg.

Diehhandelsverband
Provinz Sachsen.
Magdeburg, den 11. August 1920.

Adolf Schustermann
Zeitungs- und Nachrichten-Bureau
BERLIN SO 16, Rungestr. 22-24
Größtes Nachrichten-Bureau mit
Abteilungen für Bibliographie,
Politik, Kunst, Wissenschaft, Handel
und Industrie. Listet neben Tages-
zeitungen des In- u. Auslandes die
meisten Revuen, Wochenblätter
usw. Das Institut gewährt jedes Verlangen
u. reichhaltigste Lieferung von Zeitung-
ausschnitten für jedes Interessengebiet.
Prospekte gratis.

Jagdwagen,
neue, moderne Gebirgs-, Sturmgewehr-
wagen, preiswert zu verkaufen.
R. Böttner, Hitzgraben 10, Delitzsch
Telefon Eisenbahn 21.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G., Halle a. S., Poststrasse 12, Tel. 1382, 1383, 1692. Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte